KLEINERE PROJEKTE MIT DEM VERFÜGUNGSFONDS UMSETZEN

3.000 € die niemand will

Jedes Jahr werden am Stöckach 7.500 € für Bürgeraktionen bereitgestellt. Rund die Hälfte der Gelder flossen im letzten Jahr zurück. Um dies zu ändern haben das Amt für Stadtplanung und Wohnen, die Gemeinwesensarbeit und DIALOG BASIS eine Veranstaltung zum Verfügungsfonds ins Leben gerufen und einen eigen Info-Flyer für den Verfügungsfonds am Stöckach erstellt.

Bestens versorgt mit Brezeln, Obst und Getränken aus den Geschäften von nebenan erklärte Miriam Schwarz, vom Amt für Stadtplanung und Wohnen, wie der Verfügungsfonds für das Sanierungsgebiet Stuttgart 29 ins Leben gerufen wurde und wofür die Gelder verwendet werden können. Marc Murgia von der Gemeinwesenarbeit zeigte an Hand einiger bereits durchgeführter Projekte, was hier am Stöckach schon alles gemacht wurde. Die Ausführungen gingen dabei vom Chorprojekt am Stöckach (2016), über die Weihnachtsfeier im Rosengarten (2018), die Bilderaktion „Ansichtssache“ (2018/2019) bis hin zur Aktion „Königin Olga für die Villa Berg“ (2019). Petra Spindler, alias Königin Olga, konnte davon berichten, dass die Projekte wirklich nicht so schwer zu beantragen sind, und dass das Team von Stadt und DIALOG BASIS immer wieder helfend unter die Arme greifen.

Abgucken ausdrücklich erwünscht!

Patrick Maier von DIALOG BASIS führte durch den Abend. In einem ersten Teil erklärte er den Teilnehmerinnen und Teilnehmer, was beim Verfügungsfonds schon gut funktioniert und was noch verbessert werden sollte. Er ermutigte die Anwesenden, eigene Ideen zu entwickeln und als Multiplikatoren auf die Menschen und Gruppen vor Ort zuzugehen und diese so mit ins Boot zu holen.

Im zweiten Teil zeigte er, was andere Städte und Kommunen mit den Verfügungsfondsgeldern bereits bewegt haben. Abgucken und anpassen ist dabei ausdrücklich erwünscht. Bereits während der Präsentation entwickelte sich eine lebhafte Diskussion darüber, was hier am Stöckach alles auch gemacht werden könnte.

Damit die Anregungen und Ideen nicht verpuffen, wurden diese zum Abschluss in einer Ideenwerkstatt gesammelt und konkretisiert. Was könnte gemacht werden, wer hat den Hut auf und wer könnte mit im Boot sitzen? Die Ideen reichten dabei von Rätseln am Stöckach, über einen Tag des Handwerks und der Unternehmen, Papierschöpfen mit Kindern bis hin zu dem Anlegen von Vogel- und Insektentränken. Alle Anregungen und Ideen sind am Ende der Präsentation zusammengefasst dargestellt.

Ideen nach außen tragen

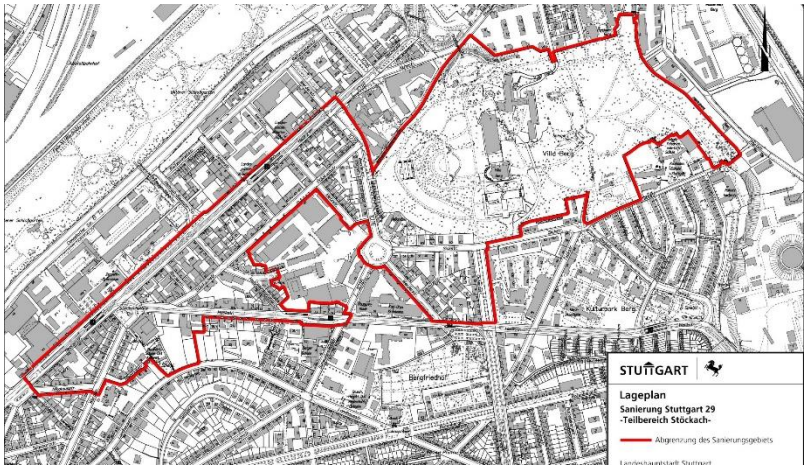
Eine schöne Open-Air-Veranstaltung im Innenhof der Heilandskirche im Stuttgarter Osten ging mit vielen Anregungen und Ideen und einem neuen Motivationsschub zu Ende.

Ausblick: Die Ideen sind da – damit sie Wirklichkeit werden, braucht der Stöckach Menschen, die Mitmachen wollen und sie umsetzen.

Kleinere Projekte mit dem Verfügungsfonds umsetzen

DER VERFÜGUNGSFONDS AM STÖCKACH

Wofür ist der Verfügungsfonds gedacht?



- Für alle, die am Stöckach aktiv sind
- Für alle Bewohnerinnen/Bewohner, die am Stöckach zuhause sind
- Um unterschiedliche Gruppen, Organisationen oder Vereine zusammenbringen
- Um das Engagement der Menschen unterstützen
- Um das Zusammenleben am Stöckach langfristig zu verbessern
- Als Beispiel, wie Gemeinschaft und Miteinander gestärkt werden kann

Quelle: Stadt Stuttgart.

Was kann gefördert werden?

Antrag für Zuschüsse aus dem Verfügungsfonds der Stadtsanierung
Sanierungsgebiet Stuttgart 29 -Teilbereich Stöckach-

Bürgergetragene Projekte am Stöckach
Antrag für Zuschüsse aus dem Verfügungsfonds der Stadtsanierung

Das Projekt soll die Sanierungsziele am Stöckach unterstützen und

- die Identifikation der Bewohnerinnen und Bewohner mit ihrem Wohnquartier unterstützen, das Stadtteilbewusstsein stärken und die Bewohnerinnen und Bewohner beteiligen
- dazu beitragen den sozialen Umbruch und Generationenwechsel im Stadtteil produktiv zu gestalten und [illegible] von Menschen unterschiedlicher Generation und Herkunft [illegible] für [illegible] Austausch und [illegible] Integration sorgen
- vor allem Kindern, Jugendlichen, Menschen mit Migrationshintergrund und Familien zugutekommen und deren Teilhabe am sozialen Leben ermöglichen
- die unterschiedlichen Lebensweisen und [illegible] von Frauen und Männern, Jungen und Mädchen berücksichtigen und zur Gleichstellung beitragen
- die Kooperation und Vernetzung unterschiedlicher Gruppen und Organisationen fördern

DOWNLOAD VON HOMEPAGE

Nicht-investive Projekte, die:

- dem Stöckach zugutekommen
- in Kooperation mit mindestens einem Partner umgesetzt werden
- Bürgerinnen/Bürger vor Ort beteiligen
- Keinem wirtschaftlichen oder (partei-) politischen Zweck unterliegen
- nicht ausschließlich im privaten Bereich verankert sind
- Einen beispielsweise sozialen, kulturellen oder ökologischen Hintergrund haben
- 1.000 Euro nicht übersteigen

Was kann gefördert werden?

Antrag für Zuschüsse aus dem Verfügungsfonds der Stadtsanierung
Sanierungsgebiet Stuttgart 29 -Teilbereich Stöckach-

Bürgergetragene Projekte am Stöckach
Antrag für Zuschüsse aus dem Verfügungsfonds der Stadtsanierung

Das Projekt soll die Sanierungsziele am Stöckach unterstützen und

- die Identifikation der Bewohnerinnen und Bewohner mit ihrem Wohnquartier unterstützen, das Stadtteilbewusstsein stärken und die Bewohnerinnen und Bewohner beteiligen
- dazu beitragen den sozialen Umbruch und Generationenwechsel im Stadtteil produktiv zu gestalten und [illegible] von Menschen unterschiedlicher Generation, Herkunft und Lebensalter für [illegible] Austausch und [illegible] Integration sorgen
- vor allem Kindern, Jugendlichen, Menschen mit Migrationshintergrund und Familien zugutekommen und deren Teilhabe am sozialen Leben ermöglichen
- die unterschiedlichen Lebensweisen von Frauen und Männern, Jungen und Mädchen berücksichtigen und zur Gleichstellung beitragen
- die Kooperation und Vernetzung unterschiedlicher Gruppen und Organisationen fördern

DOWNLOAD VON HOMEPAGE

- Anträge müssen vor Beginn eines Projekts gestellt werden
- Es ist keine nachträgliche Beantragung von Mitteln möglich!
- Wenn im Stöckachtreff über das Projekt entschieden wird, muss der die/der Antragsstellende/Vertretung anwesend sein.

Nicht-investive Projekte, die:

- dem Stöckach zugutekommen
- in Kooperation mit mindestens einem Partner umgesetzt werden
- Bürgerinnen/Bürger vor Ort beteiligen
- Keinem wirtschaftlichen oder (partei-) politischen Zweck unterliegen
- nicht ausschließlich im privaten Bereich verankert sind
- Einen beispielsweise sozialen, kulturellen oder ökologischen Hintergrund haben
- 1.000 Euro nicht übersteigen

Schritte zum eigenen Verfügungsfondsprojekt

1. **Informieren** über Verfügungsfondsprojekte im Stöckach auf www.stoeckach29.de **Antragsformular** zum Verfügungsfonds herunterladen. Bei Fragen direkt an DIALOG BASIS wenden. Wir unterstützen Sie auch beim Ausfüllen der Unterlagen.

2. **Einreichen** Ihres Projektantrags bei DIALOG BASIS.
3. **Prüfung** durch die Stadt Stuttgart, **Vorstellen** des Projekts im Stöckachtreff. **Entscheidung** des Stöckachtreffs über Bewilligung des Projekts.
4. **Umsetzung** Ihres Projekts und **Erstattung** der förderfähigen Kosten nach Abschluss des Projekts.

Quelle: Stadt Stuttgart.

Verfügungsfondsflyer

Einfach Antrag stellen!

In wenigen Schritten zum eigenen Verfügungsfonds-Projekt!

Erster Schritt: Informieren Sie sich auf der Stöckach-Homepage (www.stoeckach29.de) über Verfügungsfondsprojekte im Stöckach und laden Sie sich das Antragsformular zum Verfügungsfonds herunter. Bei Fragen können Sie sich gerne direkt an DIALOG BASIS wenden. Wir unterstützen Sie auch beim Ausfüllen der Unterlagen.

Zweiter Schritt: Sie reichen Ihren Projektantrag bei DIALOG BASIS ein.

Dritter Schritt: Nach einer Prüfung durch die Stadt Stuttgart stellen Sie Ihr Projekt im Stöckachtreff vor. Der Stöckachtreff entscheidet, ob das Projekt bewilligt wird.

Letzter Schritt: Geschafft! Sie setzen Ihr Projekt in die Praxis um. Nach Abschluss des Projekts machen Sie einen Kassensturz (Zahlungsbelege nicht vergessen) und erhalten die förderfähigen Kosten erstattet.

Kontakt

Wir helfen Ihnen weiter!

DIALGO BASIS
Patrick Maier
Telefon: 07157-721-331-50

Gemeinwesensarbeit
Martina Schütz &
Marc Murgia
Telefon: 0711-672-230-05

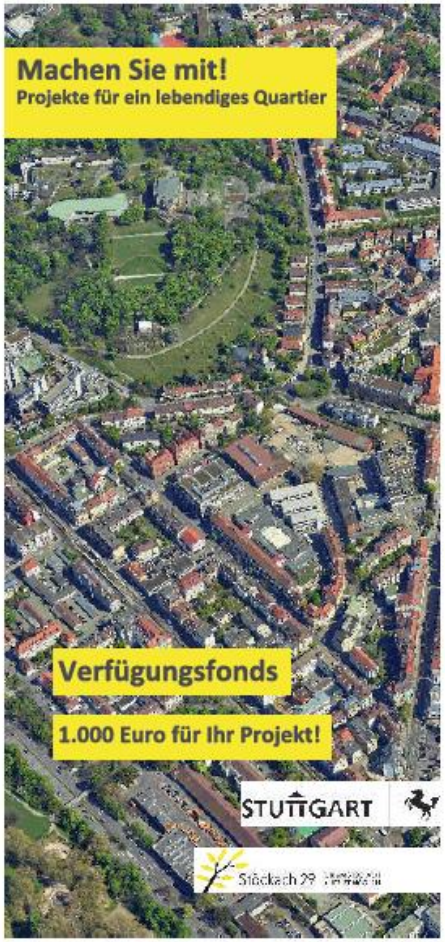
DIALOG BASIS
Breitwasenring 15
72135 Dettenhausen/Tübingen
Mail: Stadtteilassistenz.Stuttgart29@dialogbasis.de
Telefon: 07157-721-331-0

Gemeinwesensarbeit
Stadtteil- und Familienzentrum
Metzstraße 26, Stuttgart
Mail: martina.schuetz@stuttgart.de
Telefon: 0711-672-230-05

Herausgeberin
LHS Stuttgart, Amt für Stadtplanung und Wohnen

Bild- und Planrechte
LHS Stuttgart, Stadtmessungsamt Stuttgart,
DIALOG BASIS

STUTTGART



Quelle: Stadt Stuttgart.

Was funktioniert gut und was muss verbessert werden?

- **Aufbau und Begleitung durch Gremium**

  Stöckachtreff, Stadt und Stadtteilassistenz.

- **Öffentlichkeitsarbeit**

  Werbung im Stöckachtreff. Sonst kaum vorhanden.

- **Aufbau und Pflege von Kontakten und lokalen Akteuren/Antragsstellenden**

  Im Stöckachtreff. Sonst (bisher) keine systematische Herangehensweise.

- **Betreuung und Beratung von Antragsstellenden**

  Gut und umfangreich.

- **Begleitung bei Projektumsetzung**

  Gut und umfangreich.

„Verfügungsfonds in der Städtebauförderung“ (BMVBS: 2012) Kapitel 6.

Was funktioniert gut und was muss verbessert werden?

- **Dokumentation der Projekte**

  Bericht auf Homepage. Ziel: Systematischere Dokumentation.

- **Abrechnung der Projekte**

  Gut.

- **Nachbetreuung und Kontaktpflege zu früheren Antragsstellenden**

  Im Stöckachtreff. Sonst (bisher) keine systematische Herangehensweise.

„Verfügungsfonds in der Städtebauförderung“ (BMVBS: 2012) Kapitel 6.

WAS WURDE ANDERSWO SCHON GEMACHT?

Good practice Sammlung?

Frage **DIALOG BASIS**: Gibt es eine systematische Sammlung von Good practice Beispielen?

Antworten: **Dr. Christoph Haller** // Bundestransferstelle Aktive Stadt- und Ortsteilzentren: „Eine Übersichtssammlung von Verfügungsfondsprojekten, so wie von Ihnen skizziert, gibt es meines Wissens nicht.“

- **Christine Baisch** // Büro König // Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg, Referat Städtebauliche Erneuerung: „die von Ihnen erwähnte Übersichtssammlung von Projekten haben wir leider nicht.“
- **Dr. Gregor Langenbrinck** // Urbanizer // Co-Autor „Verfügungsfonds in der Städtebauförderung“ (BMVBS: 2012) Kapitel 6 „Empfehlungen für die Umsetzung vor Ort“: „ Das Problem, das Du beschreibst, ist ein generelles – immer noch. Es herrscht Unsicherheit – gerade auch in BaWü – über das Maß, in dem der VF für nicht investive Maßnahmen eingesetzt werden kann.“

Projekte am Stöckach 2018 // 3.500 € von 7.500 €

Mehr Grün für den Stöckach // 70 €

Ein neues Gesicht für den Stöckachplatz – Fassadengestaltung // 90 €

Früher und Heute —

Postkartenausstellung // 2.000 €, weil die Aktion erweitert wurde

Weihnachtsfeier im Belvedere // 1.200 €

Laptop, Beamer, Surfstick // wird noch bearbeitet // beantragt sind 1.000 €

Projekte am Stöckach 2019 // 1.800 € von 7.500 €

Königin Olga kämpft um ihr Zuhause:

Beantragt: 1.000 €

Abfluss: 230 €

Rückfluss: 770 €

Musik und mehr im Park der Villa Berg:

Gebunden: 600 €

Adliges Picknick: Sommerfest der Villa Berg:

Gebunden: 1.000 €

?

Weitere Möglichkeiten warten

?

Weitere Möglichkeiten warten

Beispiele vom Stöckach

Beispielprojekte Radevormwald

- Zwischennutzung von leerstehenden Ladenlokalen
- Durchführung von Veranstaltungen/Märkten
- Offener Bücherschrank auf dem Marktplatz

Quelle: Radevormwald.

Beispielprojekte Vlotho

- Pflanzbehälter mit Sommer- und Winterbepflanzung
- Innenstädtischen Aufenthaltsbereich gestalten
- Stromkästen und Gebäudefassaden künstlerisch gestalten

- Existenzgründerwettbewerb: Geschäftsideen neu verwirklichen
- Öffentlicher Bücherschrank
- Innenstadtrundgang konzipieren, publizieren und ausschildern
- Eventbeleuchtung
- Calisthenics-Anlage (Turn-/Fitness-Anlage)

Quelle: Vlotho.

Beispielprojekte Wilhelmstadt bewegt

Gefördert werden:

Marketingaktionen

öffentliche image-fördernde **Veranstaltungen**

Maßnahmen zur **Gestaltung** des Straßenraums und von Plätzen

Wilhelm-städter Einkaufsführer

Standort-broschüre

Tag des Handwerks

Wilhelm-städter Advents-kalender

Wilhelmstadt-fest und Fête de la Musique

Kunst bewegt die Wilhelmstadt

Quelle: Wilhelmstadt

Beispielprojekte interesSAND… (Bamberg)

Investive Projekte

- Kunst im öffentlichen Raum
- Weihnachtsbeleuchtung
- Adventsmarkthäuschen

Investitionsvorbereitende Projekte

- Baustellenbanner
- Stadtteilzeitung Sandblatt, Newsletter, Homepage
- Ideenworkshop

Sonstige Projekte:

- Flohmarkt, Adventsmarkt, Genießermarkt
- Welterbetag, Tag des offenen Denkmals, Antiquitätentage
- Bamberg zaubert
- Modenschau, Hochzeitszirkel
- Runder Tisch Handel und Gewerbe, Runder Tisch Gastronomie

Quelle: Bamberg

Beispielprojekte Bürgerstiftung Calw

Blumenaktion: 600 Blumentüten werden gegen Spende verteilt und ausgesät. Spenden gehen an Einrichtung.

Am **Bauzaun** des Rathauses wurden Banner angebracht. Eines gehörte der Bürgerstiftung.

Entenrennen: Lose verkauft, Sachpreise von Unternehmen gestiftet. Eingenommene Mittel fließen in neue Projekte.

Projektbörse: Ideen aus Bürgerschaft. Aus eingenommenen Mitteln wurden Projekte unterstützt.

Stadträtsel beim Stadtfest: Bürgerschaft rätselt über Kuriositäten. Unternehmen/Gastronomen stellen Preise.

Weihnachtsmotive aus Keramik: Keramikmotive werden auf Weihnachts-markt gegen Spende verteilt. Motive mit Logo der Bürgerstiftung.

Quelle: Calw.

Gestaltung des Öffentlichen Raums

SAMMLUNG

Gestaltung des Öffentlichen Raums

- Barrierefreier Zugänge zu Ladenlokalen
- Zwischennutzung Ladenlokalen/Baulücken
- Baustellenbanner
- Erneuerung von Abfallbehältern
- Aufstellung von Spielgeräten
- Anschaffung von Inventar für Veranstaltungen im öffentlichen Raum (Zelt, Pavillons, Kaffeebecher, WC-Wagen)

- Innenstädtischen Aufenthaltsbereich/Fassaden gestalten
- Kunst im öffentlichen Raum (z. B. Stromkästen und Gebäudefassaden künstlerisch gestalten)
- Gestaltung von Spiel- und Freizeitflächen durch Jugendliche
- Lichtkonzepte/Weihnachtsbeleuchtung

- Anschaffung, Aufstellung, Instandsetzung von Stadtmobiliar (z. B. Bänke, Spielgeräte, Werbeausleger, Sonnenschirme, Blumenrabatte, Infotafeln)
- Offener Bücherschrank auf dem Marktplatz
- Bepflanzungen/Pflanzbehälter mit Sommer- und Winterbepflanzung

Plattformen und Austausch

SAMMLUNG

Plattformen und Austausch

- Existenzgründerwettbewerb: Geschäftsideen neu verwirklichen
- Schülercoaching-Tandems
- Dorf-Gardening und Lehrgänge
- Ehrenamtliche Hilfe bei Einkäufen und Arztbesuchen für Senioren
- Stadtteilzeitung Sandblatt, Newsletter, Homepage

- Informationsplattform für den Stadtteil und die Bürgerbeteiligung
- Repair-Café
- Wilhelmstädter Adventskalender & Einkaufsführer
- Mobilitätsprojekt „fahr mit!“
- Projektbörse: Ideen aus Bürgerschaft.

- Aktivierung des Backhauses
- Vernetztes Aktionszentrum mit Gemeinwesenbezug
- Interkulturelle Treff
- Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit (öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen, Plakatierungen)

Touristik und Image

SAMMLUNG

Touristik und Image

- Innenstadtrundgang konzipieren, publizieren und ausschildern
- Stadtteilspaziergänge
- Literaturpfad Herbstgedichte
- Öffentlichkeitsarbeit für die Vermarktung regional erzeugter Produkte

- Digitaler Minden Service für Touristen, Gäste und Bürger
- Weihnachtsmotive aus Keramik: Keramikmotive werden auf Weihnachts-markt gegen Spende verteilt. Motive mit Logo der Bürgerstiftung. .

- Übernahme und Weiterentwicklung eines Kunst- und Besinnungsweges
- Pranger am Kaak
- Entenrennen: Lose verkauft, Sachpreise von Unternehmen gestiftet. Eingenommene Mittel fließen in neue Projekte.

Veranstaltungen und Kurse

SAMMLUNG

Veranstaltungen und Kurse

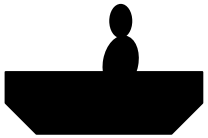
- Weihnachtsfeier im Belvedere, Postkartenausstellung, Stöckachfest
- Durchführung von Veranstaltungen/Märkten
- Kultur- und Stadtteilfeste
- Kinderferienprogramm
- „Kochlöffeldialoge“
- Modenschau, Hochzeitszirkel

- Ideenworkshop
- Flohmarkt, Adventsmarkt, Genießermarkt
- Durchführung von Veranstaltungen auf öffentlichen Plätzen (zum Beispiel Pflanzen-Tauschbörse, Jazz- und Blueskonzerte)

- Stadträtsel beim Stadtfest: Bürgerschaft rätselt über Kuriositäten. Unternehmen/Gastronomen stellen Preise.
- „Demenzwochen“ (Informationsveranstaltungen)
- Fortbildung: Besuch von Fortbildungen, die der ehrenamtlichen Arbeit dienen

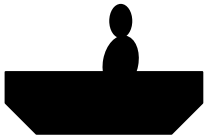
STAND JULI 2019: WAS KÖNNEN WIR MIT DEM GELD NOCH BEWEGEN?

Was können wir mit dem Geld noch bewegen?

?			
Projektidee	**Wer hat den Hut auf?**	**Wer sitzt mit im Boot?**	**Kosten?**
Stöckach-Rätsel: Es könnte eine Rätsel-Schnitzeljagd erstellt werden, die die Teilnehmenden durch den Stöckach zu den geheimen Sehenswürdigkeiten führt. Beispielsweise zu den Ursprüngen des VfB Stuttgarts	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt
Stöckach-Führer, beispielsweise für den Park der Villa Berg und die Kirchen	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt
Lese- und Vorleseaktionen	Barbara Fritz	Zora und Wanderbaumallee	200 €
Lesekreis	Barbara Fritz	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt

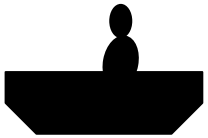
.

Was können wir mit dem Geld noch bewegen?

? Projektidee	Wer hat den Hut auf?	 Wer sitzt mit im Boot?	Kosten?
Kindermalstunde im Winter	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt
Kinderhandwerk: Papier schöpfen	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt
Kinderfest Villa Berg	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt
Tag des Handwerks und Gewerbes	Thomas Rudolph	HGV	Noch nicht bestimmt
Lebensraum für Tiere: Blumensamen verteilen, Urban Gardening, Vogel- und Insektentränken	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt
Festchen auf dem Vorplatz der EnBW	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt

.

Was können wir mit dem Geld noch bewegen?

?			
Projektidee	**Wer hat den Hut auf?**	**Wer sitzt mit im Boot?**	**Kosten?**
Jugendkirche St. Nikolaus	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt
Workshop zum Mixen alkoholfreier Cocktails	Pfarrer Hoch und ein professioneller Bar-Keeper	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt
Werbung für Verfügungsfonds in Jugendräumen und in sozialen Medien	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt	Noch nicht bestimmt

.